

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 14 (1936)

Heft: 9

Rubrik: Wissenschaftliche Kommission : Einladung zu einer Sitzung auf Sonntag den 27. September 1936 nach Zofingen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE

Offizielles Organ des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde und der Vereinigung der amtlichen Pilzkontrollorgane der Schweiz (abgekürzt: Vapko)

Erscheint am 15. jedes Monats. — Jährlich 12 Nummern.

REDAKTION der schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde: Burgdorf.

VERLAG: Buchdruckerei Benteli A.-G., Bern-Bümpliz; Telephon 46.191; Postcheck III 321.

ABONNEMENTSPREIS: Fr. 6.—, Ausland Fr. 7.50. Für Vereinsmitglieder gratis. Einzelnummer 60 Cts.

INSERTIONSPREISE: 1 Seite Fr. 70.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 38.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 20.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 11.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 6.—.

Wissenschaftliche Kommission.

Einladung zu einer Sitzung auf Sonntag den 27. September 1936 nach Zofingen.

Einem schon vielfach geäusserten Wunsche entsprechend, haben Zentralvorstand und Geschäftsausschuss der Wissenschaftlichen Kommission unseres Verbandes beschlossen, die diesjährige Zusammenkunft der Wissenschaftlichen Kommission zu einer Pilzexkursion in den Waldungen der Umgebung von Zofingen zu benützen.

Wir laden daher die Mitglieder der Wissenschaftlichen Kommission, aber auch alle weiteren Interessenten, ganz besonders die Vorstände und Pilzbestimmer der angeschlossenen Pilzvereine, zu dieser Exkursion, die sicher jedem Teilnehmer reiche Anregung bieten wird, zur Teilnahme höflichst ein.

Programm.

Abfahrt von Olten: 8.49 Uhr.

Ankunft in Zofingen: 9.02 Uhr.

Exkursion in den Strengelbacherwald oder Zofingerwald unter Führung von Mitgliedern des Vereins für Pilzkunde Olten.

Zirka 13 Uhr Mittagessen im Restaurant
« Klosterbräu ».

Nachher allgemeine Aussprache über die Ergebnisse der Exkursion.

Kurze Orientierung über Fragen der Champignonkultur in der Schweiz, von E. Habersaat.

Festsetzung des Arbeitsprogrammes für 1937.

Rückfahrt von Zofingen 18.14 Uhr und Ankunft in Olten 18.26 Uhr, von wo aus die Teilnehmer günstigen Anschluss nach allen Richtungen finden.

NB. — Bei ganz ungünstigen Witterungsverhältnissen würde die Exkursion auf Sonntag den 4. Oktober verschoben. Über Abhaltung oder Verschiebung geben im Zweifelsfalle Auskunft am Samstagabend die Telephonnummern 21.012 Winterthur oder 45.200 Bern.

Im Interesse einer richtigen Vorbereitung werden alle Teilnehmer gebeten, sich rechtzeitig beim Sekretär der Kommission, Herrn E. Habersaat, Knüslihubel 15, Bern, anzumelden.